

Presseinformation

Gundremmingen, 13.01.2017

Block C ist wieder am Netz

Block C des Kernkraftwerks Gundremmingen ist wieder am Netz. Aktuell wird die Stromproduktion der Anlage auf volle Leistung angehoben.

Nach einem Anfang Januar abgeschlossenen Brennelementwechsel war ein zusätzlicher kurzer Produktionsstopp erforderlich geworden, um eine beim Anfahren des Blocks aufgetretene Undichtigkeit an einem Ventil zu beheben (vgl. Presse-Information vom 6.1.2017). Eine Dichtung des Ventilgehäuses wurde daraufhin überprüft und ausgetauscht. „Ich danke der Mannschaft für die sorgfältige Arbeit und den Einsatz“, so Michael Trobitz, technischer Geschäftsführer des Kernkraftwerks Gundremmingen. „Damit steht Block C wieder voll für die Stromproduktion zur Verfügung.“

Die jährliche Stromerzeugung in Bayern beläuft sich auf rund 86 Milliarden Kilowattstunden. Rund 20 Milliarden Kilowattstunden davon liefern Block B und C des Kernkraftwerks Gundremmingen. Die beiden Blöcke gewährleisten für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Privatkunden eine klimafreundliche und witterungsunabhängige Rund-um-die-Uhr-Versorgung mit elektrischer Energie. Bei hoher Einspeiseleistung von Strom aus erneuerbaren Energien reduzieren Block B und C immer wieder kurzfristig und flexibel ihre Erzeugung – zuletzt Block B an den Weihnachtstagen, als der Strombedarf gering ausfiel und gleichzeitig viel Strom aus Windenergie eingespeist wurde. Auch mit diesen Leistungsreduzierungen leistet das Kernkraftwerk Gundremmingen einen wichtigen Beitrag zum Abgleich von Strombedarf und -erzeugung und damit zum stabilen Stromnetzbetrieb.

Gemäß Atomgesetz steht Block B bis Ende dieses Jahres für die Stromerzeugung zur Verfügung, Block C bis Ende 2021.